

SVP

NIDWALDEN

KLARTEXT**DAS ORIGINAL**

Weder ehrlich noch konsequent!

Vor den nationalen Wahlen im Oktober sagten alle Parteien, dass der EU-Beitritt kein Thema ist.

Die SVP-Fraktion wollte den konkreten Beweis. Wir verlangten, dass der Nidwaldner Regierungsrat eine Standesinitiative in Bundesbern einreicht. Inhalt dieser Initiative: Der Bundesrat soll das unsägliche «EU-Beitrittsgesuch» definitiv zurückziehen. Unsere Regierung empfahl unseren Vorstoss zur Ablehnung.

Das Resultat an der letzten Landratssitzung war ernüchternd. Die Motion wurde – unter Namensaufruf – mit 36 zu 18 Stimmen abgelehnt. Mit Ausnahme der SVP-Fraktion haben alle anderen anwesenden Landrätinnen und Landräte mit ihrem Nein ausgedrückt, dass sie das EU-Beitrittsgesuch nicht zurückziehen wollen. Mit Begründungen wie «Jetzt will sowieso niemand in die EU» oder «Wir dürfen die Regierung und Verwaltung in Bern nicht unnötig belangen».

In der Politik zählt, was abgestimmt wird und nicht, was erzählt wird. In der Schweiz wird gesagt, man wolle nicht in die EU. Aber das Beitrittsgesuch bleibt in Brüssel. Eine solche Haltung ist weder ehrlich noch konsequent.

Peter R. Wyss
Motionär + Landrat SVP Stansstad

Aus dem Kanton

NKB Stans 01-40-510797-06

**Klar
Ehrlich
Konsequent**

www.svp-nw.ch